

DISCUSS

Europäische Plattform für web-
basierte Praxisgemeinschaften im
Bereich des Lebenslangen Lernens

Dr. Randolph Preisinger-Kleine

Diese Publikation spiegelt nur die Meinung des Autors wider. Die Europäische Kommission kann für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen nicht haftbar gemacht werden.



Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities of Practice* im Lebenslangen Lernen

Was wollen wir erreichen?

- die Entwicklung einer **Plattform für web-basierte Praxisgemeinschaften (*Communities of Practice*) im Bereich des Lebenslangen Lernens**, zur Förderung des Austausches und Dialogs zwischen den Teilnehmern und Nutzern des Programms *Lebenslanges Lernen* der Europäischen Union.
- die Vernetzung von Projekt-Akteuren, Experten, Interessensvertretern, Entscheidungsträgern und Endnutzern in einer **virtuellen Plattform**



Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities of Practice* im Lebenslangen Lernen

Was sind spezifische Ziele?

- der Aufbau von Strukturen, sowie die Entwicklung von Instrumenten und technischer Infrastruktur für die *Online-Community*
- Die Entwicklung von interessanten Online-Angeboten, und Förderung einer Netzkultur im Bereich des Lebenslangen Lernens
- Förderung der aktiven Zusammenarbeit zwischen den Akteuren des Lebenslangen Lernens, und des Voneinander-Lernens.



Theoretische Einbettung

- DISCUSS basiert auf einem **partizipativen Ansatz**, welcher die aktive Einbindung der wesentlichen Zielgruppen ermöglicht sowie auf einem **komplementären Lernansatz**, welcher das Gerüst für die Zusammenarbeit und das Lernen über verschiedene CoPs hinweg bildet. Das Projekt bezieht sich auf das Konzept des *boundary object* und des dritten Raumes (Engström et al.)
- Für das Design werden die **sieben Prinzipien zur “Kultivierung” von *Communities of Practice*** verwendet (Wenger et al, 2002): 1. Entwicklungsfähiges Design, 2. Offener Dialog zwischen Innen- und Außen-Sicht, 3. Schaffung unterschiedlicher Beteiligungsformen, 4. Entwicklung von öffentlichen und privaten Räumen, 5. Fokus auf Wert und Nutzen, 6. Kombination von bekannten und neuen Lernmöglichkeiten, 7. Förderung der Identität der Community.

Schlüsselemente & Prozesse

- **Plattform:** basiert auf den drei Säulen Informationsbereich, kollaborativer Arbeitsraum, soziales Netzwerk
- **Workflow:** beschreibt die Schlüsselprozesse, durch welche Zielsetzungen, Aufgaben und Mittel für die Kultivierung der *Communities of Practice* entwickelt werden
- **Thematische Bereiche:** beziehen sich auf die strategischen Prioritäten des Europäischen *Lifelong Learning* Programmes; jede Priorität oder Thematik ist mit abgeschlossenen und laufenden Projekten verbunden



Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

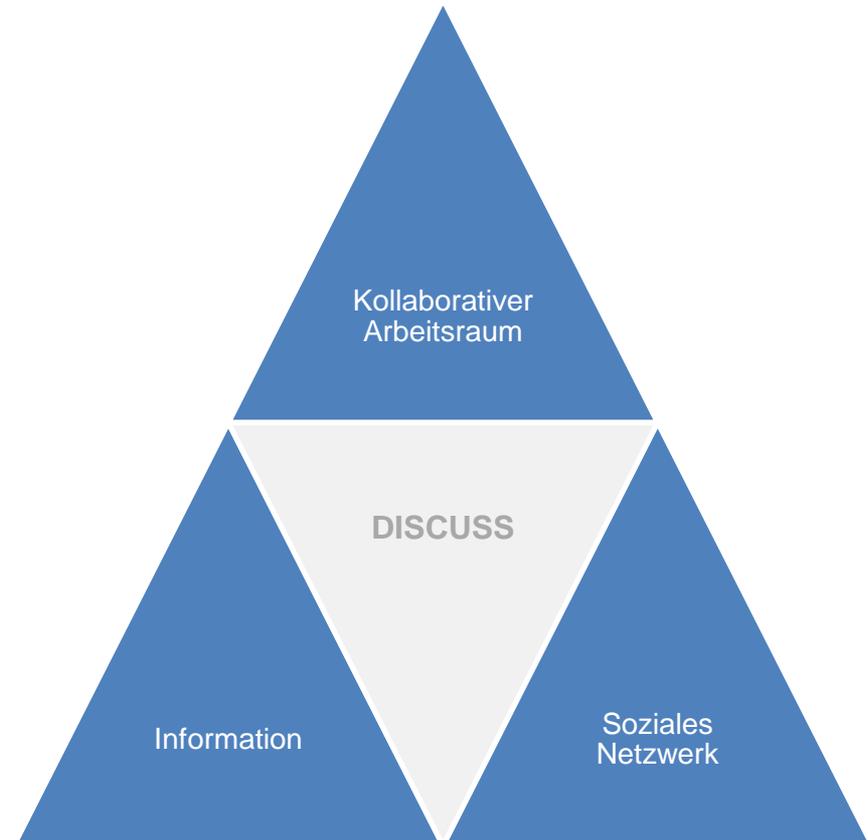
Europäische Plattform für *Communities of Practice* im Lebenslangen Lernen

Plattform-Architektur

Der Informationsbereich enthält Informationen und Meldungen aus Projekten sowie Werkzeuge für den Wissensaustausch.

Der kollaborative Arbeitsraum bietet eine Bandbreite an nützlichen Werkzeugen für asynchrone und synchrone Kommunikation, welche zur Identifikation, Erkundung, Diskussion und Entwicklung konkreter Aktivitäten mit Bezug auf Fragestellungen und Probleme von gemeinsamen Interesse verwendet werden können.

Das soziale Netzwerk unterstützt den Aufbau persönlicher Beziehungen (und der Vertrauensbildung) zwischen den Mitgliedern, mit Blick auf die Förderung sozialen Lebens und der Weiterentwicklung der Community.





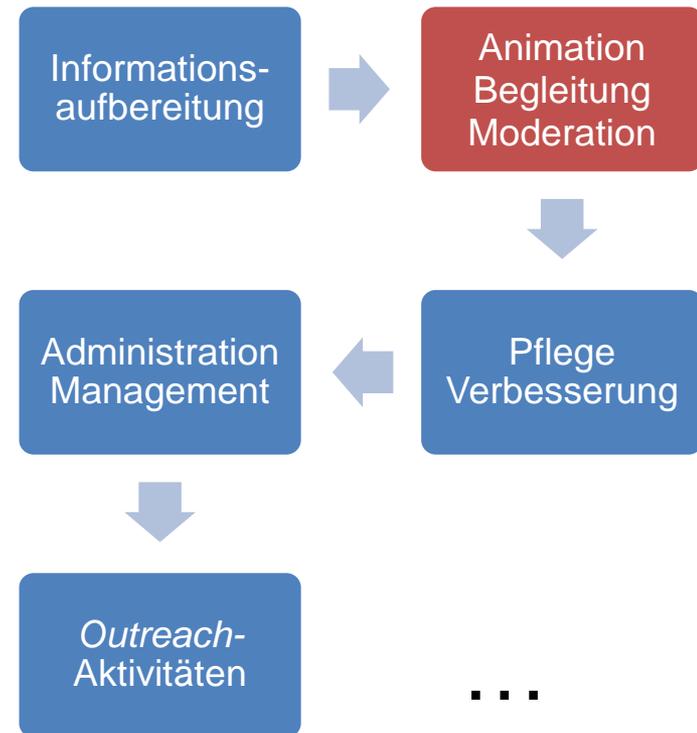
Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities of Practice* im Lebenslangen Lernen

Workflow Design

beschreibt die Schlüsselprozesse durch welche Zielsetzungen, Aufgaben und Mittel für die Kultivierung der *Communities of Practice* entwickelt werden.





Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities of Practice* Lebenslanges Lernen

Thematische Bereiche

Die initiierten *Communities of Practice* werden um eine Reihe von Themenbereichen angesiedelt, von denen jede eine strategische Prioritäten oder ein Thema des Europäischen Programmes für Lebenslanges Lernen reflektiert.

Die Themen und die Anzahl der aktiven *Communities* werden während im Verlauf des Projektes erweitert.

Validierung informellen Lernens

Steigerung der Qualität in der Erwachsenenbildung | Förderung sozialer und ökonomischer Kohäsion durch verbesserte Möglichkeiten in der Erwachsenenbildung

Kreativität und Innovation, inklusive intergenerationellem Lernen, Lernen von Senioren und Lernen in der Familie

Verbesserung der Qualitätssicherungssysteme in der beruflichen Bildung

Entwicklung von Basiskompetenzen und "bereichsübergreifender Schlüsselkompetenzen" | Stärkung von Schlüsselkompetenzen z.B. digital oder zwischen Bildung und Arbeit

...



Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities
of Practice* Lebenslangen Lernen

Erfahre mehr & sage uns deine Meinung

auf unserer Projekt-Website

Facebook

LinkedIn

Twitter

Youtube

Registriere dich für unseren Newsletter



Lifelong
Learning
Programme

DISCUSS

Europäische Plattform für *Communities of Practice* im Lebenslangen Lernen

DISCUSS Partnerschaft

Deutschland

Ludwig-Maximilians-University, München
Praxis und Wissenschaft, Ingolstadt

Großbritannien

University of Glasgow

Irland

NEXUS Europe, Dublin

Griechenland

IDEC, Athen
Hellenic Association for Adult Education, Athen

Belgien

MENON Network EEIG, Brüssel

Rumänien

Observator pentru Dezvoltarea Invatarii Permanente,
Bukarest

Lettland

Information Systems Management Institute, Riga